

Deutsches Rotes Kreuz, [online], [dostęp 5.11.2013], dostępny w Internecie:
<http://www.drk.de/angebote/erste-hilfe-und-rettung/erste-hilfe-online/herzinfarkt.html>

I. Ergänzen Sie bitte die fehlenden Wörter! (insgesamt 13 Aufgaben)

ausgeprägt - Bei - bildet - durchblutet - ein - hinter - ist - nach - ruhig - Sauerstoff - schonend
- Unruhe - zu

Herzinfarkt

Der Herzinfarkt ist eine der häufigsten Herzerkrankungen. Die Ursache ist der plötzliche Verschluss einer Herzkrankarterie (Koronararterie). Der Herzmuskel wird über diese Gefäße mit _____(1) und Nährstoffen versorgt. Ein solcher Verschluss entsteht durch jahrelange Einwirkung der „Risikofaktoren“ wie:

- I. Übergewicht
- II. Bluthochdruck
- III. Rauchen
- IV. Bewegungsmangel
- V. zu hohe Cholesterinwerte usw.

In den Gefäßen _____(2) sich durch Ablagerungen von Fetten und Mineralien die Arteriosklerose. Führen diese Ablagerungen schließlich zum Verschluss einer Koronararterie, wird ein Teil des Herzmuskels nicht mehr _____(3). Er stirbt ab. Manchmal entsteht der Verschluss auch durch ein Blutgerinnsel (Thrombus), das an einer Engstelle einer Koronararterie stecken bleibt und diese verstopft. Je _____(4) Größe und Lage der betroffenen Koronararterie ist ein mehr oder weniger großer Teil des Herzmuskels betroffen. Somit sind auch die Auswirkungen eines Herzinfarktes unterschiedlich _____(5). Er kann vom Betroffenen kaum bemerkt ablaufen; er kann aber auch mit sofortigem Herzstillstand verbunden sein.

Die Medizin hat heute gute Möglichkeiten, diesen Patienten _____(6) helfen. Voraussetzung ist aber, dass der Betroffene die Klinik lebend erreicht. Hierzu kann der Ersthelfer beitragen.

Erkennen eines Herzinfarkts

Die Patienten haben starke Schmerzen _____(7) dem Brustbein. Die Schmerzen strahlen oft in den linken Arm, die Schulter oder den Oberbauch aus. Die Betroffenen können sehr unruhig, manchmal auch sehr _____(8) sein. Sie haben Angst. Das Gesicht ist blass-grau, manchmal schweißnass. Die Betroffenen sind geschwächt und klagen über Übelkeit, gelegentlich mit Erbrechen. Der Blutdruck _____(9) gesenkt. Da ein Herzinfarkt unterschiedlich stark ausgeprägt auftreten kann, sind auch die Anzeichen unterschiedlich intensiv ausgeprägt. Im schlimmsten Fall tritt ein Herz-Kreislauf-Stillstand _____(10).

Was können Sie tun bei Herzinfarkt

- Sofort den Rettungsdienst alarmieren (Notruf).
- Überprüfen des Bewusstseins, Atmung und Lebenszeichen. _____(11) einem Kreislaufstillstand muss sofort die Herz-Lungen-Wiederbelebung begonnen und bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes durchgeführt werden.
- Ist der Betroffene bei Bewusstsein, ist er _____(12) zu lagern, d.h. bequem mit erhöhtem Oberkörper. Dies entlastet das geschwächte Herz.

- Enge Kleidung bitte öffnen und den Betroffenen gegenüber seiner Umgebung abschirmen. _____(13), Aufregung und Anstrengung sind unbedingt zu vermeiden.
- Bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes muss der Patient vom Ersthelfer ständig betreut und der Kreislauf überwacht werden.

II. Beantworten Sie kurz die folgenden Fragen!

1. Was ist die Herzinfarktursache?
2. Welche Faktoren erhöhen das Herzinfarktrisiko?
3. Was passiert, wenn die Ablagerungen von Fetten und Mineralien schließlich zum Verschluss einer Koronararterie führen?
4. Was kann ein Blutgerinnsel (Thrombus) verursachen?
5. Wann kann der Patient einen Herzinfarkt überleben?
6. Was weist zuerst auf einen Herzinfarkt hin?
7. Wie sieht so ein Patient aus?
8. Welche anderen Symptome treten bei einem Herzinfarkt auf?
9. Was muss zuallererst bei einem Herzinfarkt getan werden?
10. Was macht man, nachdem man das Bewusstseins, Atmung und Lebenszeichen überprüft hat?
11. Wie muss der Betroffene bei Bewusstsein gelagert werden?
12. Warum ist der Betroffene gegenüber seiner Umgebung abzuschirmen?
13. Was sind weitere Aufgaben des Ersthelfers bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes?

III. Entscheiden Sie, ob die folgenden Sätze richtig (R) oder falsch (F) sind!

1. Der Herzinfarkt ist eher eine der seltenen Herzerkrankungen.
2. Wenn ein Teil des Herzmuskels nicht mehr durchblutet wird, stirbt er ab.
3. Ein Blutgerinnsel (Thrombus) verstopft eine bestimmte Engstelle einer Koronararterie nur wenig.
4. Die meisten Betroffenen bemerken kaum, dass sie einen Herzinfarkt hatten.
5. Der Herzinfarkt kann aber auch mit sofortigem Herzstillstand verbunden sein.
6. Der Ersthelfer leistet einen wesentlichen Beitrag dazu, ob das Leben des Betroffenen gerettet wird.
7. Das schnelle Erkennen eines Herzinfarkts hat eine riesengroße Bedeutung, ob der Betroffene überlebt.
8. Bei den Betroffenen kommt es fast nie zum Erbrechen.
9. Es bleibt dem Ersthelfer überlassen, ob er bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes die Herz-Lungen-Wiederbelebung durchführt oder nicht.
10. Bis der Rettungsdienst eingetroffen ist, muss der Patient vom Ersthelfer ständig betreut und der Kreislauf überwacht werden.

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.

IV. Verbinden Sie die Sätze mit nachstehenden Konjunktionen!

1. Leider hat sie wenig Zeit für ihr Studium. Sie hat große Erfolge. (*trotzdem*)
2. Der Rettungsdienst ist sehr schnell eingetroffen. Man konnte den Patienten nicht mehr retten. (*aber*)
3. Er wollte kein Krankenpfleger werden. Er wollte Rettungsassistent werden. (*sondern*)
4. Den Verunfallten konnte man nicht mehr operieren. Er war schon über neunzig Jahre alt. (*denn*)
5. Der Notarzt hat das Ausmaß der Tragödie sofort erkannt. Er ließ sofort die Herz-Lungen-Wiederbelebung durchführen. (*und*)

6. Man hat den Unfallpatienten rechtzeitig ins Krankenhaus eingeliefert. Er konnte noch gerettet werden. (also)
7. Er hat ein Magengeschwür. Er darf weder Alkohol noch Kaffee trinken. (deshalb)
8. Menschenskind, du musst dich mehr bewegen. Du erliegst bald einem Herzinfarkt. (sonst)
9. Das Unfallopfer hat nichts davon verstanden. Es spricht kein Deutsch. (nämlich)
10. Das menschliche Gehirn ist besonders anfällig gegenüber Sauerstoffmangel. Mangel an Konzentration, Kopfschmerzen, schnelle Erschöpfung, Müdigkeit, Seh- und Schlafstörungen sind meistens erste Anzeichen eines möglichen Herzinfarkts. (darum)

V. Nennen Sie den bestimmten Artikel, Plural (manchmal gibt es keine Pluralform) und die polnische Bedeutung der folgenden Substantive!

1. Verschluss
2. Fett
3. Muskel
4. Rauchen
5. Schmerz
6. Auswirkung
7. Gesicht
8. Blutdruck
9. Bauch
10. Lebenszeichen

Ćwiczenia na licencji Creative Commons



mgr Anatol Kafel